

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach

Musikwissenschaft

als 1-Fach-Bachelor
mit dem Abschluss "Bachelor of Arts"
(Erwerb von 180 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2008
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Musikforschung

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft vermittelt wissenschaftliche Grundkenntnisse, Vertrautheit mit den wichtigsten Methoden des Faches und praxisbezogene Fertigkeiten. Die Studierenden erwerben eine breit angelegte Grundausbildung in den Bereichen Ältere und Neuere Musikgeschichte, Musik und Medien, Ethnomusikologie, Systematische Musikwissenschaft, Musiktheorie und Angewandte Musikwissenschaft. Darüber hinaus gewinnen sie im Sinne einer individuellen Schwerpunktbildung erweiterte Qualifikationen in einer Auswahl der genannten Bereiche. Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs sind zu einer Vielzahl von Tätigkeiten im Bereich der Medien, des Musikverlagswesens und der wissenschaftlich fundierten Kulturpraxis befähigt. Zugleich qualifiziert der Studiengang für ein weites Feld musik- kultur- und medienbezogener Master-Studiengänge.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2007

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

13.08.2009 (2009-65)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)				
o4-MW-GL-o82-mo1	Grundlagen der Musikwissenschaft	5	NUM	11
o4-MW-MG1-o82-mo1	Musik in der Geschichte 1	5	NUM	21
o4-MW-MG2-o82-mo1	Musik in der Geschichte 2	6	NUM	22
o4-MW-MT-o82-mo1	Musiktheoretische Grundlagen	7	NUM	25
o4-MW-MA-o82-mo1	Musikanalyse	8	NUM	15
o4-MW-MM1-o82-mo1	Musik und Medialität 1	5	NUM	27
o4-MW-AM1-o82-mo1	Angewandte Musikwissenschaft 1	4	NUM	5
o4-MW-TD1-o82-mo1	Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 1 - Ethnomusikologie	5	NUM	30
o4-MW-TD2-o82-mo1	Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 2 - Konzepte der Musikwissenschaft	5	NUM	31
o4-MW-TD3-o82-mo1	Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 3 - Systematische Musikwissenschaft	5	NUM	32
o4-MW-TD4-o82-mo1	Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 4 - Historische Musikwissenschaft	5	NUM	33
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 90 ECTS-Punkten)				
o4-MW-MG3-o82-mo1	Musik in der Geschichte 3	5	NUM	23
o4-MW-MG4-o82-mo1	Musik in der Geschichte 4	5	NUM	24
o4-MW-GMT-o82-mo1	Geschichte der Musiktheorie	5	NUM	10
o4-MW-MET-o82-mo1	Musiktheoretische Methoden	5	NUM	26
o4-MW-MKK1-o82-mo1	Musik im kulturellen Kontext 1 - Musikanthropologie	5	NUM	17
o4-MW-MKK2-o82-mo1	Musik im kulturellen Kontext 2 - Musiksoziologie	5	NUM	18
o4-MW-MKK3-o82-mo1	Musik im kulturellen Kontext 3 - Musik und Kultur	5	NUM	19
o4-MW-MKK4-o82-mo1	Musik im kulturellen Kontext 4 - Musik und Ritual	5	NUM	20
o4-MW-MAE-o82-mo1	Musikästhetik	5	NUM	16
o4-MW-N-o82-mo1	Notationsgeschichte	5	NUM	37
o4-MW-HK-o82-mo1	Historischer Kontrapunkt	5	NUM	14
o4-MW-HH-o82-mo1	Historische Harmonielehre	5	NUM	13
o4-MW-B-o82-mo1	Musikwissenschaft und Beruf	5	NUM	34
o4-MW-MO1-o82-mo1	Musikwissenschaft vor Ort 1	5	NUM	35
o4-MW-MO2-o82-mo1	Musikwissenschaft vor Ort 2	5	NUM	36
o4-MW-MM2-o82-mo1	Musik und Medialität 2	5	NUM	28
o4-MW-MM3-o82-mo1	Musik und Medialität 3	5	NUM	29
o4-MW-EM-o82-mo1	Examensvorbereitung	5	NUM	9
o4-MW-AM2-o82-mo1	Angewandte Musikwissenschaft 2	5	B/NB	6
o4-MW-AM3-o82-mo1	Angewandte Musikwissenschaft 3	5	NUM	7
Abschlussarbeit (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)				
o4-MW-BTMW-o82-mo1	Bachelor-Thesis Musikwissenschaft	10	NUM	8
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen				
o4-MW-SQF1-o82-mo1	Repertorium 1	5	NUM	38
o4-MW-SQF2-o82-mo1	Repertorium 2	5	NUM	39

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Angewandte Musikwissenschaft 1		04-MW-AM1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul richtet sich auf elementare musikalische und musikwissenschaftliche Praktiken. Dazu wird zum einen die alltagssprachliche und populärwissenschaftliche Verbalisierung von Musik problematisiert; zum anderen wird die Erfahrung von Musik durch die aktive Teilnahme an Ensembles (Chor, Orchester) oder praktische Mitarbeit an aktuellen Projekten am Institut für Musikwissenschaft vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende hat aktiv Erfahrung im Umgang mit Musik gesammelt und gelernt, diese Erfahrungen sprachlich angemessen zu artikulieren. Dadurch ist er/sie in der Lage, diszipliniert über musikalische Sachverhalte zu sprechen; ferner verfügt er/sie über eine geschulte soziale Kompetenz in ästhetischer Hinsicht.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-AM1-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-AM1-2-082: P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-AM1-1-082: Musikvermittlung • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Prüfung (ca. 15 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-AM1-2-082: Praktikum • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • schriftlicher Bericht (ca. 2 S.), Bewertungsbogen bei externem Praktikum		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Angewandte Musikwissenschaft 2		04-MW-AM2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul besteht aus der geführten aktiven Begleitung einer aktuellen musikalischen (Konzert, Oper) oder musikwissenschaftlichen (Symposium, Fortbildung) Veranstaltung, wobei Planung und Vorbereitung, Organisation, Probe und Durchführung der Veranstaltung sowie Öffentlichkeitsarbeit, Darstellung und Kritik in den Medien thematisiert werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über Einblicke in musikalische und musikwissenschaftliche Produktionsvorgänge; er/sie kennt den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und der öffentlichen Kritik sowie die Funktion der beteiligten kulturellen Institutionen und besitzt die Befähigung zur kritischen Einschätzung des Kulturbetriebs.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-AM2-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-AM2-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-AM2-1-082: Musikvermittlung • 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • schriftlicher Bericht (2 S.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-AM2-2-082: Übung zur Musikvermittlung • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Angewandte Musikwissenschaft 3		04-MW-AM3-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul besteht in der modellhaften Durchführung eines musikbezogenen wissenschaftlichen oder populärwissenschaftlichen Projekts (Ausstellung, Edition, Präsentation, Gesprächskonzert) mit institutsöffentlicher Vorstellung. Dabei geht es vor allem um die Frage, wie ein wissenschaftliches Thema in ansprechender und öffentlichkeitswirksamer Form dargestellt werden kann.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht die adressatenbezogene Weitergabe seiner/ihrer musikwissenschaftlichen Kenntnisse in angemessener verbaler und visueller Form. Der/Die Studierende verfügt über Teamfähigkeit und soziale Kompetenz in Bezug auf ästhetische Fragen, didaktische Vermittlungskompetenz, beherrscht den Auftritt vor Publikum sowie die ergebnisorientierte Umsetzung einer gewählten Aufgabe.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-AM3-1-082: R (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-AM3-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-AM3-1-082: Wissenschaftspraxis • 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Präsentation (ca. 20 Min., institutsöffentlich)		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-AM3-2-082: Übung zur Praktikumsarbeit • 1 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 1-2 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 3 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bachelor-Thesis Musikwissenschaft		04-MW-BTMW-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft I, Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft II		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsanmeldung fortlaufend nach Rücksprache mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin.
Inhalte		
Bachelor-Thesis: Bearbeitung eines bestimmten musikwissenschaftlichen Problems in einem nach Maßgabe der ASPO festgelegten Zeitraum nach wissenschaftlichen Methoden. Im Falle des Bachelor mit zwei Hauptfächern kann ein Thema gestellt werden, das interdisziplinär ein die beiden Hauptfächer betreffendes Problem behandelt. Das Thema wird mit dem betreuenden Dozenten bzw. bei einer interdisziplinären Thesis mit den beiden betreuenden Dozenten vereinbart.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines bestimmten musikwissenschaftlichen Problems nach wissenschaftlichen Methoden und kann sein/ihr Ergebnis angemessen schriftlich präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 40 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Examensvorbereitung		04-MW-EM-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft II		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bereitet konzentriert auf die Abfassung der Abschlussarbeit (Thesis) in zweierlei Weise vor: durch die Erläuterung und Übung, wie wissenschaftliche Themen in angemessenem Umfang pragmatisch konzipiert werden können, und durch Diskussion und Kritik eigener Ansätze in einem Kolloquium.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende vertieft die im Grundlagenmodul und den allgemeinen Schlüsselqualifikationen erworbenen Fähigkeiten der wissenschaftlichen Materialbeschaffung, er/sie hat die Fähigkeit, ein wissenschaftliches Thema, Planungen und Arbeitsschritte bündig darzustellen und in der Gruppe zu diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-EM-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-EM-2-082: K (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-EM-1-082: Konzeption wissenschaftlicher Themen • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-EM-2-082: Kolloquium zur Examensvorbereitung • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geschichte der Musiktheorie		04-MW-GMT-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul werden zentrale Konzepte der europäischen Musiktheorie in ihrem kompositionsgeschichtlichen Kontext behandelt. Dabei werden akustische, physikalische und systematische Grundlagen ebenso berücksichtigt wie historische und ästhetische Konzeptionen. Es werden Originaltexte (ggf. in Übersetzung) gelesen und mit einem angemessenen musikalischen Repertoire konfrontiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kann musiktheoretische Originaltexte lesen und kommentieren. Er/Sie ist in der Lage, die Historizität systematischer Entwürfe und ihre Reichweite für die Musikgeschichte sowie die historisch informierte Analyse einzuschätzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-GMT-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-GMT-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-GMT-1-082: Geschichte der Musiktheorie • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 10 S., ca. 20.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-GMT-2-082: Übung zur Geschichte der Musiktheorie • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Musikwissenschaft		04-MW-GL-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft II		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt die Grundlagen musikwissenschaftlichen Denkens. Im Kontext der Geistes-, Kultur-, Sozial- und Naturwissenschaften erforscht die Musikwissenschaft die vielfältigen physiologischen, akustischen, ideellen, historischen und regionalen Gegebenheiten, Phänomene und Ausprägungen von Musik. Die Vielgestaltigkeit von Musikformen zu allen historischen Etappen und in allen Kulturen verlangt bei wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit ihr nicht nur nach einer rational begründeten Ordnung der Phänomene, sondern auch nach einer pragmatischen Fragmentierung der Stofffülle. Dieser Notwendigkeit trägt disziplinäre Binnengliederung in vier ineinander verschränkte Arbeitsgebiete Rechnung. Diese sind von ihren grundlegenden Fragestellungen geprägt: die Historische Musikwissenschaft von der Frage nach Entstehung und Entfaltung musikalischer Prozesse, die Systematische Musikwissenschaft von der Frage nach den physiologischen, akustischen und soziologischen Grundlagen der Musik, die Musikpädagogik von der Frage nach der Vermittlung musikpraktischen und -theoretischen Wissens sowie die Ethnomusikologie von der Frage nach den musikalischen Ausdrucksformen, Funktionen und Strukturen der Musik in den unterschiedlichen Religionen und Kulturen der Welt. Musikwissenschaft als Disziplin strebt eine integrale Sicht musikalischer Erscheinungen an, was bedeutet, dass die Binnenfächer zentripetal und nicht zentrifugal wirken.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht den reflektierten Umgang mit den grundlegenden Problemstellungen der Musikwissenschaft: Überblick über die Gegenstandsbereiche der vier Teilgebiete der Musikwissenschaft; Kenntnis ihrer grundlegenden Methoden; Anwendung von Arbeitsverfahren auf konkrete Paradigmen der Historie, der Systematik, der Pädagogik und der Ethnomusikologie.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-GL-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-GL-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu 04-MW-GL-1-082: Perspektiven auf Musik - Ethnomusikologie, Musikpädagogik, historische und systematische Musikwissenschaft • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • mündliche Prüfung (ca. 10 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-GL-2-082: Perspektiven auf Musik - Praktische Übung • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		

Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Historische Harmonielehre		04-MW-HH-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lektor/-in für Musiktheorie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Mittelpunkt des Moduls steht die Dissonanzharmonik des 18. und 19. Jahrhunderts: Akkord und Stimmführung, Vierklänge, die wichtigsten seit ca. 1750 verwendeten Akkordalterationen. Als theoretische Paradigmata werden parallel Stufen- und Funktionstheorie eingesetzt. Theorie und Praxis der Modulation sowie deren Anwendung im Rahmen binärer Satzformen und der Sonatenhauptsatzform öffnen den Blick auf weitergehende Zusammenhänge. In der zugeordneten Übung werden typische Einzelfälle aus der Literatur umfassend diskutiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, harmonische Verläufe zu erkennen und zu beschreiben; er/sie ist in der Lage, sich selbstständig in kompliziertere harmonische Phänomene des 19. Jahrhunderts einzuarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-HH-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-HH-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-HH-1-082: Historische Harmonielehre • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (90 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-HH-2-082: Übung zur historischen Harmonielehre • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Historischer Kontrapunkt		04-MW-HK-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lektor/-in für Musiktheorie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die in 04-MW-MT-2 erworbenen Kenntnisse des mehrstimmigen Satzes werden vertieft und in eine zweigliedrige historische Perspektive gestellt; Schwerpunkte sind Theorie und Praxis einerseits des vokalphonischen Satzes (u.a. Satzmodelle, Klauseltheorie, Tonartenlehre), andererseits des daraus abzuleitenden instrumentalen Kontrapunkts (u.a. Ornamentation, Fugenkonstruktion). Im Mittelpunkt der dazugehörigen Übung steht die kreative Anwendung der im Hauptkurs gewonnenen Regeln auf gegebene Sätze (Reduktion, Umarbeitung) bis hin zu eigenen Versuchen im historischen Stil.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kennt die wichtigsten satztechnischen Ausprägungen kontrapunktischer Musik und verfügt über die Grundlagen zum analytischen Umgang mit dieser.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-HK-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-HK-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-HK-1-082: Historischer Kontrapunkt • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur Teilmodulprüfung zu 04-MW-HK-2-082: Kontrapunktübung • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikanalyse		04-MW-MA-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
8	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt die Grundlagen der musikalischen Analyse und zwar schwerpunktmäßig in einem Teilmodul zum Verhältnis von Sprache und Musik (Madrigal, Lied, Oper) und einem Teilmodul zu instrumentalmusikalischen Formen, Techniken oder Gattungen. In exemplarischen Musteranalysen werden grundlegende analytische Techniken und Methoden vorgestellt und eingeübt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, selbstständig musikalische Werke des neuzeitlichen tonalen Repertoires zu analysieren. Er/Sie hat die Fähigkeit, die spezifischen Probleme der Versvertonung und der Wort-Musik-Korrespondenz im Notentext zu erkennen und zu interpretieren; er/sie beherrscht die Grundlagen der Formenlehre (Motiv, Thema, Phrasenbau, Sonatenhauptsatz) und Kompositionstechnik und kann die Relevanz unterschiedlicher analytischer Methoden für die entsprechenden Werke einschätzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MA-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MA-2-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MA-1-082: Analysekurs 1 • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausaufgaben (3 schriftliche Arbeiten im Umfang von je ca. 3 S.)		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MA-2-082: Analysekurs 2 • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 10 S., ca. 20.000 Zeichen)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikästhetik		04-MW-MAE-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Neue Musik		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt exemplarisch einen Einblick in grundlegende Problemkreise der Musikästhetik. Hierzu gehören -- je nach gewähltem Gegenstand -- das Verhältnis der Musik zu anderen Künsten (Paragone); das Verhältnis von Ratio und Emotio bei Urteilsbildungen über Musik; die jeweilige Bedeutung adäquater Wahrnehmung von Musik (Geschmacksdiskussion, Angemessenheitskategorien; Kenner/Liebhaber-Klassifikationen des 18. Jahrhunderts); inhaltliche Veränderungen des Stilbegriffs; Problematik des romantischen Musikbegriffs; Spielarten der Musikästhetik im 19. Jahrhundert; Ästhetik des Schönen und des Hässlichen; Musikästhetik und Historismus; musikästhetische Parteienbildungen und Richtungsdenken; Rezeptionsästhetik des 20. Jahrhunderts; Ästhetik in Diktaturen; politische Ästhetiken; postkoloniale Ästhetik; Moderne und Postmoderne; Cultural Studies und Pop-Ästhetiken; Ästhetik und Identität, Musik zwischen Sinn und Sinnen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht es, die vielfältigen Beziehungen von Musikpraxis und Musikästhetik differenziert einzuschätzen und an konkreten Fallbeispielen bündig darzustellen. Er/Sie erkennt die Grundproblematik von Differenzen und Schnittstellen zwischen Wahrnehmungsurteil und rationaler Begründung, zwischen relativem und absolutem Wahrheitsanspruch musikästhetischer Ideologien.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MAE-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MAE-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu 04-MW-MAE-1-082: Musikästhetik • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MAE-2-082: Übung zur Musikästhetik • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik im kulturellen Kontext 1 - Musikanthropologie		04-MW-MKK1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Am Schnittpunkt zur Anthropologie stellt die Musikwissenschaft die Frage danach, inwieweit Musik für das, was der Mensch ist (theoretische Perspektive) und was er kann (praktische Perspektive), Signifikanz besitzt. Musikanthropologie versucht den Musikbegriff aus der Perspektive kultischer und politisch-sozialer Handlungskontexte, Identifikationsmuster und Urteilsbildungen (Gebrauchswert) zu erschließen. Das Modul vermittelt an Hand von Fallbeispielen einen Überblick über musikanthropologische Positionen und deren Methoden; über die Pragmatik musikalischer Performanz vom Kult bis zur Musikindustrie; über Positionen zum Verhältnis von Musikbewusstsein, musikalischem Selbstbewusstsein und interkulturellem Bewusstsein, deren Forschungsmethoden und -gegenstände.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt eine sichere Orientierung über Positionen und Methoden musikanthropologischer Forschung. Er/Sie kann an Fallbeispielen die Pragmatik musikalischer Performanz erläutern; er/sie kann das Verhältnis von Musikbewusstsein, Selbstbewusstsein und interkulturellem Bewusstsein am Fallbeispiel kritisch darstellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MKK1-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MKK1-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu 04-MW-MKK1-1-082: Musikanthropologie • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MKK1-2-082: Übung zur Musikanthropologie • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik im kulturellen Kontext 2 - Musiksoziologie		04-MW-MKK2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Systematische Musikwissenschaft		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul widmet sich dem Verhältnis von Musik und Gesellschaft unter historischem und systematischem Aspekt. Gegenstand ist die Analyse europäischer Musikkulturen in verschiedenen historischen Kontexten, speziell das Verhältnis der jeweiligen Produzenten und Rezipienten von Musik, ihrer wechselseitigen Abhängigkeiten und der zugehörigen musikalischen Institutionen wie Kirche, Konzert, Oper, bürgerlicher Salon bis hin zu modernen Institutionen der Gebrauchs- und Unterhaltungsmusik. Neben traditionell historischen Analysemethoden kommen dabei vor allem spezifische Techniken der empirischen Forschung wie Beobachtung, Befragung sowie das Experiment zur Anwendung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit, selbstständig musiksoziologische Phänomene zu erkennen, entsprechende Hypothesen zu formulieren und daraus ein adäquates Forschungsdesign zu entwerfen. Er/Sie ist befähigt zur Anwendung empirischer Methoden der Datenerhebung, ihrer Auswertung und anschaulichen Darstellung in textlicher oder grafischer Form.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MKK2-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MKK2-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MKK2-1-082: Musiksoziologie und empirische Musikwissenschaft • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen)		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MKK2-2-082: Übung zur Musiksoziologie • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik im Kulturellen Kontext 3 - Musik und Kultur		04-MW-MKK3-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Neue Musik		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Mittelpunkt des Moduls steht die Betrachtung der Musik an den Schnittstellen der Kulturwissenschaften, der Cultural Studies, der historischen und philosophischen Anthropologie. Exemplarisch wird ein Thema oder Objekt gewählt, das den Zusammenhang zwischen kulturellen Phänomenen oder Entwicklungen mit der Produktion oder Rezeption von Musik signifikant erscheinen lässt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, an Hand ausgewählter Beispiele den Zusammenhang zwischen kulturellen Erscheinungen im weiteren Sinne und der Produktion und Rezeption von Musik im engeren Sinne differenziert einzuschätzen und adäquat zu beschreiben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MKK3-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MKK3-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MKK3-1-082: Musik und Kultur • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MKK3-2-082: Übung zu Musik und Kultur • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik im kulturellen Kontext 4 - Musik und Ritual		o4-MW-MKK4-o82-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Musizieren, Singen und Tanzen sind Einzelaspekte musikalischer Performanz, die als Bewegungs- und Handlungsfeld kulturspezifisch in ritualisierte und inszenierte Zusammenhänge von Zyklen eingebettet ist. Rituale präsentieren dergestalt ihren eigenen Raum, ihre eigene Zeit und ihre eigene Wahrnehmung. Solche musikbezogenen Veranstaltungen repräsentieren als Rituale kultische, sakrale oder profane Ausdrucksformen, die -- in wiederholten und wiederkehrenden Abläufen -- sowohl soziale und ästhetische Werte und Normen als auch Aspekte der ihnen zugrunde liegenden Weltbilder symbolisch tradieren. Ziel des Moduls ist es, die Vielfalt des musikalisch-rituellen Gruppenverhaltens aufzuzeigen, die funktionale Mehrdimensionalität exemplarisch zu demonstrieren und diese in deren kulturellen und inter-kulturellen Kontext verstehen zu lernen. Im Besonderen sollen die verschiedenen und sich überschneidenden Verstehensebenen und Funktionen von Musik, Tanz und Gesang im kulturellen, im interkulturellen und globalisierten Kontext beobachtet, analysiert und auf ihre Mehrfachcodierung hin interpretiert werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende versteht es, das Verhältnis von Musik und Ritual in seiner Mehrdimensionalität exemplarisch darstellen zu können. Er/Sie besitzt eine differenzierte Kenntnis der Funktionen von Musik, Tanz und Gesang im kulturellen, im interkulturellen und globalisierten Kontext.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o4-MW-MKK4-1-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o4-MW-MKK4-2-o82: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu o4-MW-MKK4-1-o82: Musik und Ritual 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe - Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu o4-MW-MKK4-2-o82: Übung zu Musik und Ritual 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden - Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in der Geschichte 1		04-MW-MG1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Gegenstand der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist die geschichtliche Entfaltung der Musik und der Musikkonzepte Europas in Antike und Mittelalter: Die Ausbildung grundlegender und dauerhaft wirksamer musikbezogener Vorstellungen, Begriffsprägungen und Denkformen in der Kultur der Antike und die Prozesse der Formung und kategorialen Prägung einer europäischen Musik im Mittelalter.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt einen Überblick über zentrale Quellen und Überlieferungsweisen, Gattungen und Formen, Corpora, soziale Funktionen, kulturelle Kontexte, kompositorische Verfahrensweisen mittelalterlicher Musik und ihrer antiken Grundlagen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MG1-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MG1-2-082: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MG1-3-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG1-1-082: Antike Grundlagen der europäischen Musikgeschichte • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • mündliche Prüfung (ca. 10 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG1-2-082: Formung einer europäischen Musik im Mittelalter • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • mündliche Prüfung (ca. 10 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG1-3-082: Übung zur Musikgeschichte des Mittelalters • 1 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in der Geschichte 2		04-MW-MG2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft II		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Darstellung der Musikgeschichte von der frühen Neuzeit bis in die Gegenwart auf der Basis einer integrativen kulturgeschichtlichen Deutung. Im Vordergrund stehen zentrale Formen, Stile, Personen der europäischen Musikgeschichte sowie die Darstellung ausgewählter musikkultureller Zentren. Problematisiert werden Epochenbegriffe (Renaissance, Aufklärung, Klassik, Romantik, Moderne, Postmoderne) und Begriffe oder Metaphern geschichtlicher Prozesse (Fortschritt, Entwicklung, diskursiver Bruch, Paradigmengeschichte). Aufgezeigt wird an Hand historisch signifikanter Beispiele das Wechselverhältnis einer Problemgeschichte des Komponierens mit musiktheoretischer und musikästhetischer Reflexion und Polemik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht den reflektierten Umgang mit den zentralen Phänomenen der Musik und Musikgeschichte von der frühen Neuzeit bis in die Gegenwart; er/sie verfügt über grundlegende Kenntnisse der historischen Erscheinungsformen europäischer Musik und ein Verständnis der sie prägenden musikhistorischen Prozesse. Er/Sie ist in der Lage, diese in Grundzügen kulturgeschichtlich zu problematisieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 4 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MG2-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MG2-2-082, 04-MW-MG2-4-082 jeweils: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MG2-3-082: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 4 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG2-1-082: Musik von der frühen Neuzeit bis zur Aufklärung, zu 04-MW-MG2-3-082: Musik von der Aufklärung bis zur Gegenwart jeweils: • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG2-2-082: Übung: Musik von der frühen Neuzeit bis zur Aufklärung, zu 04-MW-MG2-4-082: Übung: Musik von der Aufklärung bis zur Gegenwart jeweils: • 1 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in der Geschichte 3		04-MW-MG3-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Gegenstand der Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind historisch signifikante Überlieferungsbefunde der europäischen Musikgeschichte vor 1700: Quellen, Corpora, Gattungen, Formen, Verfahrensweisen, Funktionen, kulturelle Kontexte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse zentraler Gegenstände der älteren europäischen Musikgeschichte und die Fertigkeit einer reflektierten Anwendung musikwissenschaftlichen Methoden, ihrer Erkenntnis und Darstellung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MG3-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MG3-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG3-1-082: Musikgeschichte vor 1700 • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 10 S., ca. 20.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG3-2-082: Übung zur Musikgeschichte vor 1700 • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in der Geschichte 4		04-MW-MG4-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft II		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt exemplarisch einen signifikanten Gegenstand aus der europäischen Musikgeschichte nach 1700. Dies kann wahlweise eine Gattung, ein Werkkomplex, eine Person, eine Gruppierung, eine Etappe/Epoche, eine kompositionsgeschichtliche Problemstellung oder mehrere solcher musikhistorischen Gegenstände in Relation zueinander sein.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kann die historische Beschaffenheit des gewählten Gegenstandes benennen und an Hand eines Fallbeispiels in bündiger Form schriftlich darstellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MG4-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MG4-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG4-1-082: Musikgeschichte nach 1700 • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 10 S., ca. 20.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MG4-2-082: Übung zur Musikgeschichte nach 1700 • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musiktheoretische Grundlagen		04-MW-MT-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lektor/-in für Musiktheorie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im ersten Teil des zweisemestrigen Kurses werden vier für die europäische Musik grundlegende Gegenstandsbe- reiche in historisch-systematischer Methode behandelt: Tonsystem, Rhythmus/Takt, Melodiebau, Intervall- und Akkordlehre. Im zweiten Teil werden Grundprinzipien des mehrstimmigen Tonsatzes vermittelt, von einfacher Zweistimmigkeit bis zum Akkordsatz (Generalbass, Fundamente der Harmonielehre).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, mit musikalischen Texten der europäischen Tradition umzugehen sowie be- grifflich adäquate Beschreibungsleistungen zu vollbringen; er/sie ist somit für weitergehende musikanalytische Aufgaben gerüstet.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 4 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MT-1-082, 04-MW-MT-3-082 jeweils: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MT-2-082, 04-MW-MT-4-082 jeweils: T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 4 Teilmodulprüfungen zu- sammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu beste- hen. Teilmodulprüfung zu 04-MW-MT-1-082: Elementarkurs • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MT-2-082: Tutorium zum Elementarkurs, zu 04-MW-MT-4-082: Tutorium zum Auf- baukurs jeweils: • 1 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 1-2 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 3 Std.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MT-3-082: Aufbaukurs • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musiktheoretische Methoden		04-MW-MET-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lektor/-in für Musiktheorie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt Paradigmen einer Methodologie der Analyse von Musik. Hierzu gehören Handlungsmodelle der musikalischen Analyse, Grundlagen der verbalen und graphischen Darstellung, Konzepte des Musikverständnisses, Bedingungen der Konstruktion musikanalytischer Gegenstände, Autor- und Adressatenkonzepte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt eine differenzierte Reflexionsfähigkeit hinsichtlich methodologischer Fragestellungen der Analyse von Musik. Er/Sie ist in der Lage, terminologische, metaphorologische, semiotische, konstruktivistische und rezeptionstheoretische Konzepte, soweit sie die musikalische Analyse betreffen, angemessen zu diskutieren und zu beurteilen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MET-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MET-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MET-1-082: Musiktheoretische Methoden • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 10 S., ca. 20.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MET-2-082: Übung zu Musiktheoretischen Methoden • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik und Medialität 1		04-MW-MM1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Neue Musik		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt die direkte und indirekte materiale und mediale Überlieferung von Musik: Schriftliche, notationelle, elektronische und klangliche Speicherung, Instrumentensystematik und Organologie, Ikonographie der Musik und Musikinstrumente sowie die mediale Repräsentation von Musik. Problematisiert werden der Quellenbegriff, die Differenz der Begriffe Schrift und Text am Schnittpunkt der Performanz (Schreiben als Handlung, Text als "gefrorene Handlung"), schließlich Inhalt und Umfang des Begriffes bzw. der Metapher "Instrument".		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht es, die Abhängigkeit der Musik von ihrer materialen und mnemotechnischen Überlieferung einzuschätzen und indirekte Zeugnisse zur Musik, ihrer Aufführung und Rezeption zu deuten, Instrumente zu klassifizieren und historisch einzuordnen, sowie Musik als ein bedeutendes Symbol traditioneller Kulturen zu lesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MM1-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MM1-2-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MM1-1-082: Überlieferung: mündlich, schriftlich, elektronisch • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen)		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MM1-2-082: Performativität, Organologie • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik und Medialität 2		04-MW-MM2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Neue Musik		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt Rolle und Funktion von Musik in intermedialen Kontexten an Hand eines signifikanten Beispiels. Die zur Wahl stehenden Gegenstände stammen -- je nach Thema -- aus dem Gebiet der Musikikonographie, der Musik als Bestandteil theatralischer Inszenierung und Performance in verschiedenen Kulturen, der Musik in Verbindung oder als Kontrapunkt zum filmischen Bild, der Musik als Gegenstand oder konzeptionelle Grundlage von Literatur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht es, die Rolle der Musik in intermedialen Konstellationen an Hand gewählter Beispiele präzise zu beschreiben. Er/Sie erkennt die besondere Bedeutung interdisziplinärer Ansätze für die Erforschung der Schnittstellen von Musik und anderen Medien und kann die infrage kommenden Wissenschaften benennen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 10 S., ca. 20.000 Zeichen)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik und Medialität 3		04-MW-MM3-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Musikwissenschaft		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse in einem exemplarischen Gebiet der Organologie und/oder der musikalischen Performativitätsforschung. Untersucht werden Zusammenhänge zwischen Instrumenten in ihrer kulturellen Symbolik und der Semantik musikalischer Praxis bzw. Praktiken.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kann exemplarisch eine Instrumentenart in ihren diversen Ausprägungen terminologisch korrekt beschreiben. Er/Sie versteht es, den Zusammenhang zwischen kultureller Symbolik und der Semantik musikalischer Praxis differenziert darzustellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 10 S., ca. 20.000 Zeichen)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 1 - Ethnomusikologie		04-MW-TD1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Schwerpunktmodul zur Ethnomusikologie werden grundlegende wissenschafts- und praxisorientierte Lehr- und Forschungskonzepte vorgestellt. Um Wege für ein interkulturelles Verstehen und eine kulturwissenschaftliche Dialogkompetenz zu ebnet und auszubauen, behandelt das Teilmodul inhaltlich exemplarisch Grundlagenforschungen zur Vielfalt der Musiktraditionen der Welt im Überblick; Methoden der Feldforschung und der Dokumentation im eigen- und fremdkulturellen Rahmen sowie in bilateraler Zusammenarbeit; Analysen zur musikalischen Alltagskultur; Fragen zur Anthropologie der Musik im Kontext unterschiedlicher Traditionskonzepte und Weltanschauungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkennt und kann an Fallbeispielen ausführen, dass Ethnomusikologie kulturwissenschaftlich ausgerichtet ist und den interkulturellen Ansatz im Studium der Musikkulturen der Welt in Verbindung mit regionalen Spezialisierungen betont. Er/Sie versteht ethnomusikologische Forschung als Wegbereiter interkultureller Begegnung und kann ihre konzeptuelle Einbettung in den Nord-Süd- und Ost-West-Dialog erklären.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-TD1-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-TD1-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD1-1-082: Schwerpunkt Ethnomusikologie • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD1-2-082: Übung Ethnomusikologie • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 2 - Konzepte der Musikwissenschaft		04-MW-TD2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Modul vermittelt die dem historischen Wandel wissenschaftlicher Diskurse unterliegenden, einander teils ergänzenden, teils miteinander konkurrierenden Zugangsweisen der musikwissenschaftlichen Teildisziplinen zu ihrem Gegenstand. Thema des Moduls können auch aktuelle (kontroverse) Positionsbestimmungen des Faches Musikwissenschaft sein.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der musikwissenschaftlichen Fachgeschichte und über Grundlagen der Wissenschaftstheorie. Er/Sie ist sensibilisiert für die Geschichtlichkeit und kulturelle Gebundenheit fachlicher Diskurse. Er/Sie ist in der Lage, aktuelle Positionsbestimmungen des Fachs Musikwissenschaft kritisch einzuschätzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-TD2-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-TD2-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD2-1-082: Konzepte der Musikwissenschaft • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD2-2-082: Übung Konzepte der Musikwissenschaft • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 3 - Systematische Musikwissenschaft			04-MW-TD3-082-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Systematische Musikwissen- schaft			Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Das Modul behandelt zunächst die Stellung der Systematischen Musikwissenschaft im System der Musikwissen- schaft, um davon ausgehend die Spezifik systematischer Fragestellungen der Musikwissenschaft zu erarbeiten. Dabei werden grundlegende wissenschaftstheoretische Probleme wie das Verhältnis von Geisteswissenschaft und Naturwissenschaft, Theorie und Praxis, Begriffe wie System, Paradigma, Wissenschaftsgegenstand, Syn- chronie und Diachronie definiert, um schließlich auf dieser Grundlage in die "klassischen" und modernen Teil- disziplinen der Systematischen Musikwissenschaft Akustik, Musiktheorie, Musikästhetik, Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musiksemiotik und musikalische Logik einzuführen, sowie die Verbindung zu modernen Hilfs- wissenschaften der Musikwissenschaft wie Kommunikationstheorie, Medienwissenschaft oder Systemtheorie aufzuzeigen.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Die Studierenden verfügen über eine grundlegende wissenschaftstheoretische Kompetenz im Fach Musikwissen- schaft sowie die Fähigkeit musikwissenschaftliche Fragestellungen zu finden, zu differenzieren und falsifizierbar zu reflektieren.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-TD3-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-TD3-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zu- sammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu beste- hen.			
Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD3-1-082: Schwerpunkt Systematische Musikwissenschaft • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen)			
Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD3-2-082: Übung: Systematische Musikwissenschaft • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikwissenschaftliche Teildisziplinen 4 - Historische Musikwissenschaft		04-MW-TD4-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Musikwissenschaft II		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt exemplarisch einen Gegenstand aus der Musikgeschichte, an dem sich grundlegende methodische oder ideologische Entscheidungen, die für die Fachgeschichte der Musikwissenschaft bedeutsam waren oder sind, evident aufzeigen lassen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkennt die enge Verzahnung von Musikhistorie und Fachgeschichte an den Schnittstellen von Methodik und Ideologie und kann diese Interrelation an Hand einer kleinen Fallstudie schriftlich bündig darstellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-TD4-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-TD4-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD4-1-082: Schwerpunkt Musikgeschichte • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-TD4-2-082: Übung: Musikgeschichte • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikwissenschaft und Beruf		o4-MW-B-o82-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses berufsorientierende Modul mit exemplarischem Berufspraktikum konfrontiert die Studierenden mit den Anforderungen, die an Musikwissenschaftler im Berufsleben gestellt werden. Neben der Orientierung über unterschiedliche Berufsfelder werden Techniken der Bewerbung, Selbstqualifikation und Weiterbildung vorgestellt sowie Kontakte zur Berufspraxis ermöglicht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkennt die Grenzen und Möglichkeiten, die den Arbeitsmarkt für Musikwissenschaftler/Musikwissenschaftlerinnen bestimmen und lernt, sich dort zu orientieren, einzubringen und zu präsentieren. Er/Sie bekommt die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und zielgerichtet selbständig die Berufswahl in die Hand zu nehmen. Je nach Ausrichtung des Praktikums kann er/sie sich exemplarisch in ein konkretes Arbeitsgebiet einarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o4-MW-B-1-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o4-MW-B-2-o82: P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o4-MW-B-1-o82: Berufskunde 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden - Teilnahmebescheinigung		
Teilmodulprüfung zu o4-MW-B-2-o82: Berufspraktikum 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe - schriftlicher Bericht (ca. 2-3 S.), Bewertungsbogen und/oder Arbeitszeugnis		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikwissenschaft vor Ort 1		04-MW-MO1-082-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Musikforschung		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt in exemplarischer Weise Problemstellungen im Verhältnis von Musik zu soziokulturell geprägten Raumvorstellungen. Hierzu gehören -- wahlweise, je nach Beschaffenheit des gewählten Gegenstandes -- Konzepte des kulturellen Begriffs "Region" und Methoden und Ziele der Regionalmusikforschung; Urbanistik (insbesondere die Spezifik musikalischer Zentren) und die Reflexion auf das Verhältnis von kulturellem Zentrum und Peripherie; Fragestellungen der Raumsoziologie einschließlich historischer Raumvorstellungen und Topiken (räumliche Ordnungssysteme und Mappings), sozialer Räume mit ihrer spezifischen Musik; Ansätze der Promenadologie in Verbindung mit dem Konzept der Soundscapes; schließlich eine mit dem sozialen Raum zusammenhängende Ästhetik und Poetik des Raums (G. Bachelard), sofern sie Musik-Konzepte in signifikanter Weise prägt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende begreift das Verhältnis von Musik und Ort in mehrschichtiger Weise, indem er/sie lernt, Begriffe von Ort, Raum und Region soziokulturell, historisch und ästhetisch zu differenzieren. Er/Sie ist in der Lage, "Raum" als etwas nicht von vornherein Gegebenes, sondern als kulturelle Konstruktion und Gewordenes zu verstehen und zu beschreiben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MO1-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MO1-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu 04-MW-MO1-1-082: Musikwissenschaft vor Ort 1 • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Hausarbeit (ca. 6 S., ca. 12.000 Zeichen) Teilmodulprüfung zu 04-MW-MO1-2-082: Übung zu Musikwissenschaft vor Ort 1 • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S.) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 6 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikwissenschaft vor Ort 2		04-MW-MO2-082-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Musikforschung		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Exkursionsmodul schafft Zugang zu ortsgebundenem Wissen. Es besteht aus Vorbereitung und Ausführung einer musikwissenschaftlichen Exkursion, die -- je nach Gegenstand -- mit musikalischen Zentren und deren Institutionen, mit musikgeschichtlichen Quellen und Monumenten, oder der Musikkultur einer Region vertraut macht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende hat durch Erfahrung vertiefte Kenntnis musikalischer Zentren und Räume, kennt deren Institutionen und Repertoires, besitzt Einblick in die kulturelle Infrastruktur und legt dabei frühzeitig die Basis für wissenschaftliche und berufsrelevante Kontakte. Er/Sie geht vor Ort sachgemäß, informiert- kommunikativ und kompetent mit den materiellen Spuren der Musikgeschichte um. Bei ethnologischer Ausrichtung des Moduls besitzt Der/Die Studierende Erfahrung in der Anwendung von Feldforschungsmethoden und im persönlichen Umgang mit auswärtigen Musikern und Forschern.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-MO2-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-MO2-2-082: E (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MO2-1-082: Kompaktseminar zur Exkursionsvorbereitung • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Referat (ca. 10 Min.) mit Handout (ca. 3 S.)		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-MO2-2-082: Exkursion • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Notationsgeschichte		04-MW-N-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin für Musikwissenschaft II		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse der Aufzeichnungsweisen von Musik älterer Zeiten (ca. 900-1600) und wesentliche Prinzipien ihrer wissenschaftlichen Übertragung in heutige Notenschrift. Die verschiedenen Notationsweisen werden als in Wechselwirkung mit den Musikarten stehend betrachtet, die mit ihrer Hilfe aufgezeichnet wurden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, ältere Aufzeichnungsweisen von Musik typologisch einzuordnen, nach wissenschaftlichen Prinzipien zu transkribieren und ihre Funktionsweisen zu benennen. Er/Sie ist sensibilisiert für das Wechselspiel von jeweiliger Notationsart und der mit ihr aufgezeichneten Musik.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-N-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-N-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-N-1-082: Notationsgeschichte im Überblick • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-N-2-082: Übung zur historischen Notation • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Hausaufgaben: 2-3 schriftliche Leistungen (je ca. 1 S. Text bzw. je ca. 2-3 Seiten Notentext) und/oder mündliche Leistungen (je ca. 5 Min.) (Bearbeitungszeit ca. 12 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Repertorium 1		04-MW-SQF1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Wiss. Assistent/-in für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Repertoriums-Modul vermittelt in Abstimmung mit dem Grundlagenmodul 04-MW-GL und der Vorlesung 04-MW-MG1-2 Grundkenntnisse der außereuropäischen Musik und der einstimmigen und mehrstimmigen, geistlichen und weltlichen Musik des Mittelalters und ihrer Quellen und sensibilisiert zugleich für die Problematik von Überlieferung und Kanonbildung. Hörend und kommentierend erwirbt sich Der/Die Studierende einen Überblick über musikalische Kulturen der Welt und über Stationen der mittelalterlichen Musikgeschichte, übt grundlegende analytische Verfahren und den reflektierten Umgang mit Art und Zustand des ethnomusikologischen Materials wie des Erhaltenen aus der mittelalterlichen Musikgeschichte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kennt die fundamentale Erscheinungsformen von Musik außereuropäischer Kulturen und mittelalterlicher Musik, ist für Gestalt und Status von Quellenmaterial sensibilisiert. Er/Sie ist befähigt den kulturellen Kontext außereuropäischer Musik fallweise zu beschreiben. Er/Sie kann mittelalterliche Musik sowohl hinsichtlich ihrer historischen Bedeutung als auch hinsichtlich ihrer Beschaffenheit und ihrer Realisierung schriftlich und mündlich konzipie charakterisieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-SQF1-1-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-SQF1-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu 04-MW-SQF1-1-082: Repertorium zur Ethnomusikologie • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) Teilmodulprüfung zu 04-MW-SQF1-2-082: Repertorium zur Musik des Mittelalters • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Repertorium 2		04-MW-SQF2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Wiss. Assistent/-in für Musikwissenschaft I		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Repertorium vermittelt in Abstimmung mit der Vorlesungen 04-MW-MG2-1 und 04-MW-MG2-3 einen Grundkanon der Musik von der Neuzeit bis zur Moderne und reflektiert zugleich Kanonbildung und exemplarischen Diskurs. Hörend und kommentierend erwirbt sich Der/Die Studierende dabei einen Überblick über zentrale musikalische Formen und Gattungen und deren historischen Wandel, übt grundlegende analytische Verfahren und die Verbalisierung musikalischer und musikhistorischer Zusammenhänge.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kennt Schlüsselwerke der Musik von der Neuzeit bis zur Gegenwart und beherrscht deren chronologische und gattungsgeschichtliche Einordnung. Er/Sie kann den Notentext und dessen Realisierungen konzise kommentieren und ist fähig Formen, Wert und Intention von Kanonbildung zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-MW-SQF2-1-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-MW-SQF2-2-082: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-SQF2-1-082: Repertorium zur Musik der Neuzeit • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.)		
Teilmodulprüfung zu 04-MW-SQF2-2-082: Repertorium zur Musik der Moderne • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		